

Niederschrift

über die Sitzung

des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschusses

am Dienstag, 14. November 2006 um 18:00 Uhr

in der Cafeteria des Rathauses in Goddelau

Tagesordnung:

- TOP 1** Rechtsstreit wegen Erhöhung der Kreisumlage
- TOP 2** Protokoll vom 25. September 2006
- TOP 3** Bericht des Gemeindevorstandes
- TOP 4** Vorbereitung der Sitzung der Gemeindevertretung am 16. November 2006
- TOP 5** Anfragen

zur Sitzungsniederschrift der Sitzung des Haupt, Finanz- und Wirtschaftsschusses am
14. November 2006

Ausschussmitglieder:	Schmiele, Rita Bock, Hans-Dieter Dey, Mathias Fiederer, Patrick Fraikin, Bernd Kummer, Norbert Schork, Günter Selle, Peter W. Spartmann, Peter	Vorsitzende bis 21:10 Uhr bis 22:10 Uhr
	Hennig, Brigitte	ab 22:10 Vertr. v. Kummer, Norbert
Gemeindevorstand:	Kummer, Gerald Zettel, Erika Bonn, Werner Buhl, Günter Hellwig, Harald Krug, Heinz Schaffner, Norbert	Bürgermeister 1. Beigeordnete
Präsidium:	Amend, Werner Kraft, Richard Schellhaas, Petra	ab 21:10 Vertr. v. Fraikin, Bernd
Beratende Stimme gem. § 62, Abs. 4 HGO:	Dr. Grafenstein, Andreas	
Verwaltung:	Fröhlich, Rainer Blaul, Friedrich Dörr, Dieter Zeißler, Wolfgang	Parlamentsbüro Ordnungsamt Finanzverwaltung Hauptamt
Gäste:	Dr. Rauber, David Dölger, Gosbert Lammel, Bernhard	Hessischer Städte- und Gemeindebund Polizeipräsident Südhessen Polizeidirektor Groß-Gerau
Schriftführerin:	Schneider, Ute	

4 Zuhörer
1 Vertreter der Presse

Beginn: 18:05 Uhr

Ende: 22:50 Uhr

zur Sitzungsniederschrift der Sitzung des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsschusses am
14. November 2006

Die Vorsitzende des Ausschusses, Rita Schmiele eröffnet um 18:05 Uhr die Sitzung des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschusses und begrüßt alle Anwesenden.

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt sie fest, dass die Sitzung ordnungsgemäß einberufen worden ist und die zu fassenden Beschlüsse somit rechtsgültig zustande kommen.

Hinsichtlich der bevorstehenden Beratungen verweist sie auf die Bestimmungen des § 25 HGO und bittet bei Widerstreit der Interessen, dies spätestens bei Aufruf des jeweiligen Tagesordnungspunktes anzuzeigen und den Saal vor Beginn der Beratung zu verlassen.

Es wird darüber abgestimmt, ob der Tagesordnungspunkt 1 (Rechtsstreit wegen Erhöhung der Kreisumlage) öffentlich behandelt werden soll.

Es wird mit 7 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen entschieden, dass der Tagesordnungspunkt öffentlich behandelt wird.

Der Tagesordnungspunkt wird jedoch zunächst zurückgestellt, da Dr. Rauber, der zu diesem Tagesordnungspunkt eingeladen ist, noch ein wichtiges Telefonat führt.

TOP 2 Protokoll vom 25. September 2006

Dazu hat Günter Schork (CDU) eine Nachfrage: Auf Seite 4 des Protokolls steht, dass den Fraktionsvorsitzenden ein kameraler Haushaltsentwurf zur Kenntnisnahme vorgelegt wird. Nun hat er eine anders lautende E-Mail erhalten.

Der Bürgermeister erläutert, dass es keinen kameralen Entwurf des Haushaltes gibt. Das Verfahren hat sich daher geändert.

Dem Protokoll wird mit 9 Ja-Stimmen einstimmig zugestimmt.

TOP 1 Rechtsstreit wegen der Erhöhung der Kreisumlage

Dr. David Rauber vom Hessischen Städte- und Gemeindebund erläutert die Erfolgsaussichten beim Rechtsstreit wegen der Erhöhung der Kreisumlage.

Wenn man von einem Streitwert von 100.000,-- € ausgeht, würde das Kostenrisiko bei 3 mal 856,-- € für Gerichtskosten liegen. Dem Landkreis steht es natürlich frei, sich einen Anwalt zu nehmen. Herr Dr. Rauber geht jedoch davon aus, dass der Kreis sich selbst vertritt, so dass höchsten noch Reisekosten anfallen werden.

Der Hessische Städte- und Gemeindebund würde die Gemeinde Riedstadt kostenfrei vertreten. Bürgermeister Kummer erläutert das mögliche weitere Vorgehen. Wenn es zu einem Widerspruchsbescheid des Kreises kommt, könnte der Gemeindevorstand Frist während Klage einlegen. Dies schafft die erforderliche Zeit für ein endgültiges Votum der Gemeindevertretung.

zur Sitzungsniederschrift der Sitzung des Haupt, Finanz- und Wirtschaftsschusses am
14. November 2006

TOP 4 Vorbereitung der Sitzung der Gemeindevertretung am 16. November 2006

Inzwischen sind Herr Gosbert Dölger, südhessischer Polizeipräsident und Herr Bernhard Lammel, Polizeidirektor für den Kreis Groß-Gerau eingetroffen. Deshalb wird der Tagesordnungspunkt 4 Vorbereitung der Sitzung der Gemeindevertretung, vorgezogen.

Herr Dölger und Herr Lammel referieren über den Tagesordnungspunkt der Gemeindevertretung 11.4, Antrag des Bürgermeisters zur Fortführung des Freiwilligen Polizeidienstes.

Nach dem ausführlichen Vortrag von Herrn Lammel schließt sich eine engagierte Diskussion an.

Das Ausschussmitglied Bernd Fraikin (CDU) verlässt gegen 21:10 die Sitzung. Er wird vertreten von Richard Kraft (CDU).

Wegen der fortgeschrittenen Zeit wird entschieden, den Tagesordnungspunkt 3, Bericht des Gemeindevorstandes, nicht zu behandeln. Der Bericht des Gemeindevorstandes wird in schriftlicher Form dem Protokoll beigelegt.

Peter Spartmann (CDU) hat eine Frage zum Bericht des Immobilienbetriebs. Da der Leiter des Immobilienbetriebs erkrankt ist, kann eine Beantwortung der Frage nicht erfolgen. Herr Spartmann wird die Frage am Ende der Sitzung zu Protokoll geben.

Dr. Andreas Grafenstein (FDP) kündigt die Nachreichung der Fragen der FDP zum Bericht des Immobilienbetriebes an.

Es liegt ein Dringlichkeitsantrag der FDP-Fraktion zur Unterstützung der Gewerbeschau 2008 vor.

Die Vorsitzende lässt darüber abstimmen, ob der Antrag in die Tagesordnung aufgenommen wird.

Dies wird mit 9 Ja-Stimmen einstimmig so beschlossen.

TOP 4- DS-VIII-57/06

Verabschiedung des 1. Nachtragshaushaltes 2006-11-18

Zu diesem Tagesordnungspunkt wurde eine Aufstellung der Neuberechnung des Finanzausgleiches verteilt.

Es gibt einen Änderungsantrag des Bürgermeisters:

In den Nachtragshaushalt 2006 werden folgende Mehrausgaben aufgenommen:

Vermögenshaushalt, HHSt. 3330.935000

900 Euro

für die Anschaffung eines E-Klaviers für die Musikschule Riedstadt

zur Sitzungsniederschrift der Sitzung des Haupt, Finanz- und Wirtschaftsschusses am
14. November 2006

Vermögenshaushalt, HHSt. 9100.310000	900 Euro
Entnahme Rücklage (Finanzierung o.a. Ausgabe)	

Außerdem kann nach Vorlage der neuesten Steuerschätzung
der Einkommenssteueranteil erhöht werden:

Verwaltungshaushalt, HHSt. 9000.010000	430.000 Euro
--	--------------

Dem Änderungsantrag des Bürgermeisters wird mit 6 Ja-Stimmen, einer Nein-Stimme und 2 Enthaltungen zugestimmt.

Dem so geänderten Nachtragshaushalt wird mit 6 Ja-Stimmen und 3 Nein-Stimmen zugestimmt.

TOP 5– DS-VIII-58/06

**5. Vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes „Am hohen Weg“ im Ortsteil Goddelau, Flur 3, Flurstücke 127/2 -127/10
hier: Antrag der E. Klupp GmbH, Am Dammacker 4, Riedstadt**

Der Vorlage wird mit 9 Ja-Stimmen einstimmig zugestimmt.

TOP 6 – DS-VIII-59/06

Neufassung der Gebührensatzung zur Satzung über die Benutzung der Kindertagesstätten der Gemeinde Riedstadt

Hierzu liegen Änderungsanträge der GLR-Fraktion und des Bürgermeisters vor.

Der Antrag der GLR lautet:

§ 5 wird wie folgt ergänzt:

Erhalten die Eltern Beitragsermäßigungen nach § 6 für ein Kind, gelten vorgenannte Ermäßigungen nur für die Zusatzleistungen dieses Kindes.

Der Änderungsantrag wird bei einer Ja-Stimme und 8 Nein-Stimmen abgelehnt.

Der Bürgermeister beantragt eine Ergänzung der Satzungsformulierung in § 6 (§ 6 Beitragsermäßigungen für Kinder im Kindergartenbereich in dem Jahr, das ihrer Einschulung unmittelbar vorausgeht) wie folgt:

- (1) ***Soweit das Land Hessen Zuweisungen für die Freistellung von den Betreuungsgebühren für die Benutzung von Kindertagesstätten gewährt***, werden Kinder im Kindergartenbereich in dem Jahr, das ihrer Einschulung nach dem Hessischen Schulgesetz (HSchG) § 58 unmittelbar vorausgeht, von den Betreuungsgebühren für bis zu 5 Betreuungsstunden täglich für die Monate August bis Juli freigestellt.

Der Änderungsantrag wird mit 9 Ja-Stimmen angenommen.

zur Sitzungsniederschrift der Sitzung des Haupt, Finanz- und Wirtschaftsschusses am 14. November 2006

Günter Schork erklärt, dass die CDU-Fraktion grundsätzlich das Landesförderprogramm BAMBINI und deren Einarbeitung in die gemeindliche Satzung begrüßt. Wegen der Gebührenstaffelung wird die CDU jedoch die Satzung weiterhin ablehnen. Peter W. Selle erklärt dies auch für die WIR-Fraktion

Der geänderten Vorlage wird mit 5 Ja-Stimmen und 4 Nein-Stimmen zugestimmt.

TOP 7 – DS-VIII-60/06

Aufhebung der Stellenbesetzungssperre in Einzelfällen

Günter Schork (CDU) erkundigt sich danach, warum die beiden Erzieherinnen mit einer unterschiedlichen Stundenanzahl eingestellt werden sollen.

Die Frage wird bis zur Sitzung der Gemeindevertretung am 16.11.2006 geklärt.

Der Vorlage wird mit 6 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen zugestimmt.

TOP 8 – DS-VII-61/06

Verleihung von Ehrenplaketten der Gemeinde Riedstadt an Mitglieder der Gemeindevertretung und des Gemeindevorstandes

Hierzu liegt ein Änderungsantrag der CDU-Fraktion vor, in dem weitere Personen für die Ehrungen vorgeschlagen werden. Da jedoch gemäß der Satzung nur der Gemeindevorstand Ehrungen vorschlagen kann, soll der Gemeindevorstand am Donnerstag vor der Gemeindevertretersitzung einen Beschluss darüber fassen.

Günter Schork (CDU) macht darauf aufmerksam, dass in der Begründung des Antrages des Gemeindevorstandes wohl ein Fehler unterlaufen ist. Zum einen ist er höchstens 16 Jahre als Gemeindevertreter tätig, somit würde ihm die Ehrenplakette in Silber noch nicht zustehen.

Zum anderen lehnt er Ehrungen nicht grundsätzlich ab, hat in diesem Fall jedoch eine Begründung, dies zu tun.

Der ursprünglichen Vorlage wird mit 8 Ja-Stimmen und einer Enthaltung zugestimmt.

TOP 9– DS-VIII-62/06

Wahl eines Mitglieds in den Beirat der Stiftung Soziale Gemeinschaft Riedstadt

Hierzu gibt es einen Benennungsvorschlag der GLR-Fraktion:

Die Fraktion der Grünen Liste Riedstadt benennt Frau Petra Schellhaas als Nachfolgerin für Rebecca Dutschke und bittet um Zustimmung.

Der so ergänzten Vorlage wird mit 9 Ja-Stimmen einstimmig zugestimmt.

zur Sitzungsniederschrift der Sitzung des Haupt, Finanz- und Wirtschaftsschusses am
14. November 2006

Das Ausschussmitglied Norbert Kummer (SPD) verlässt die Sitzung gegen 22:10 Uhr. Er wird von Brigitte Hennig vertreten.

TOP 10– DS-VIII-63/06

Abstufung von Teilstrecken der Kreisstraßen K 151, K 155 und K 158 zu Gemeindestraßen

Der Bürgermeister informiert den Ausschuss darüber, dass die Kosten des Kreises für den Winterdienst derzeit 1.000,-- € pro Kilometer und Jahr betragen.

Zu der Vorlage gibt es einen Antrag der GLR-Fraktion, der im Umwelt-, Bau- und Verkehrsausschuss von einem Änderungsantrag in einen Prüfantrag geändert wurde:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, mit dem Kreis Groß-Gerau Verhandlungen aufzunehmen, mit dem Ziel, dass dieser für die nächsten Jahre den Winterdienst auf den betreffenden Straßen übernimmt.

Der Prüfantrag wird mit 4 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen und einer Enthaltung abgelehnt.

Der ursprünglichen Vorlage wird mit 6 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen zugestimmt.

TOP 11.1 – DS-VIII-50/06

Antrag der CDU-Fraktion zur Gestaltung des Geländes um das alte Rathaus in Leeheim

Der Antrag wurde durch Änderungsanträge der SPD-Fraktion und der GLR-Fraktion im Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschuss geändert.

Günter Schork (CDU) bittet darum, über den Antrag nicht abzustimmen, da die Gegenfinanzierung noch geprüft werden muss.

TOP 11.1. – DS-VIII-52/06

Antrag der WIR-Fraktion zum Bambini-Sonderfonds

Der Antrag wird zurückgezogen, da er durch Verwaltungshandeln erledigt ist.

TOP 11.3. – DS-VIII-55/06

Antrag der WIR-Fraktion zu Hundestationen

Der Antrag wurde zurückgestellt (Verweis in die Ausschusssitzungen im Februar 2007).

zur Sitzungsniederschrift der Sitzung des Haupt, Finanz- und Wirtschaftsschusses am
14. November 2006

TOP 11.4. – DS-VIII-64/06

Antrag des Bürgermeisters zur Fortführung des Freiwilligen Polizeidienstes

Der Bürgermeister bittet darum, über den Antrag nicht abzustimmen, damit die Ausschussmitglieder über die neuen Informationen aus den Erläuterungen von Herrn Dölger und Herrn Lammel noch nachdenken können.

TOP 11.5. – DS-VIII-65/06

Antrag der FPD-Fraktion zur Unterstützung der Gewerbeschau 2008

Die Vorsitzende erteilt Herrn Peter Bert, 1. Vorsitzender des Gewerbevereins Erfelden und 2. Vorsitzender des Dachverbandes der Gewerbevereine, das Wort.

Herr Bert erläutert, dass nicht daran gedacht war, die Gewerbeschau in Wolfskehlen abzuhalten. Sie soll wieder auf dem Gelände der Spedition Haas stattfinden.

Patrick Fiederer (SPD) bittet darum, über den Antrag nicht abzustimmen, da in der SPD-Fraktion noch Klärungsbedarf besteht.

TOP 5 Anfragen

Es gibt keine Anfragen.

Die Vorsitzende, Rita Schmiele, schließt die Sitzung des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschusses um 22:50 Uhr.

Riedstadt, den 18. November 2006

(Vorsitzende)

(Schriftführerin)